

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **90 (1972)**

Heft 47

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Freitag 25. Februar 1972
Berne, vendredi 25 février 1972

489

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

90. Jahrgang
90^e année

N° 47

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ [031] 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.–, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionsstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 20 00 (Office féd. du registre du commerce ☎ [031] 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

N° 47 - 25. 2. 1972

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.
Abhanden gekommene Wertpapiere. – Titres disparus. – Titoli smarriti.
Internura Finanz AG, Zug.
Konsumgenossenschaft St. Moritz und Umgebung, neu Coop Bernina, 7500 St. Moritz.
Oskar Locher AG, Zürich.
Aufforderung zur Anmeldung des Nutznießers.
Sapival SA en liquidation, Le Brassus.
PPG Industries International SA, Genève.
Automatic Carwash Investments SA en liquidation, Genève.
Ambari SA, in liquidation, Lugano.
Bilanzen. – Bilans. – Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

BRB betreffend Aenderung des BRB über den Zuckerrübenanbau 1972. – ACF modifiant celui qui concerne la culture de la betterave sucrière en 1972.
GATT-Welthandel. – GATT: Commerce mondial.
Teilnahme der Schweiz an der Kakao-Konferenz 1972. – Participation de la Suisse à la Conférence sur le cacao 1972.
Schweizerische Nationalbank (Ausweis). – Banque nationale suisse (situation). – Banca nazionale svizzera (situazione).
Auslands-Postüberweisungsdienst. – Service international des virements postaux.
Postcheckverkehr, Beitritte. – Chèques postaux, adhésions.

Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau.

Zürich - Zurich - Zurigo

11. Februar 1972. Buchhaltungen.
Hch. Werthmüller-Blattner, in Zürich (SHAB Nr. 81 vom 7. 4. 1971, S. 823). Uebernahme von Buchhaltungen sowie Durchführung von Revisionen usw. Die Prokura von Heinrich Wellenzohn ist erloschen.
11. Februar 1972.
Walter Kipfer-Schulthess, Drogerie, Parfümerie und Spirituosen, in Zürich (SHAB Nr. 62 vom 14. 3. 1956, S. 680). Neue Fassung der Firma: Drogerie-Parfümerie Walter Kipfer-Schulthess. Der Firm inhaber Walter Kipfer-Schulthess wohnt nun in Zürich 7.
11. Februar 1972. Fuhrhalterei, Möbeltransporte.
Paul Wälchli, in Wallisellen (SHAB Nr. 194 vom 21. 8. 1934, S. 2338). Fuhrhalterei, Möbeltransporte, Holz- und Kohlenhandlung. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

11. Februar 1972. Malerei.
Oskar Beer, in Dielsdorf (SHAB Nr. 45 vom 25. 2. 1953, S. 451). Malergeschäft. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

11. Februar 1972. Gemüse, Südfrüchte.
Attilio Gianola, in Zürich (SHAB Nr. 129 vom 5. 6. 1952, S. 1426). Gemüse und Südfrüchte usw. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

11. Februar 1972.
Baugenossenschaft an der Eulach, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 193 vom 19. 8. 1966, S. 2650). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 19. 5. 1970 hat sich die Genossenschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann mangels Zustimmung der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht erfolgen.

Bern - Berne - Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

10. Februar 1972. Getränke.
Osana AG, in Kehrsatz (SHAB Nr. 64 vom 18. 3. 1971, S. 636). Hans Jenni ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Peter Eggenberg, von Uebeschi, in Kehrsatz. Er bleibt Direktor. Kollektivprokura wurde erteilt an Werner Wyss, von Zimmerwald, in Kehrsatz. Die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Direktor und der Prokurist zeichnen kollektiv zu zweien.

10. Februar 1972.
Galactina & Biomalt AG, in Belp (SHAB Nr. 264 vom 11. 11. 1971, S. 2373). Der bisherige Prokurist Hans Peter von Trüllikon, in Bolligen, wurde zum Vizedirektor ernannt. Er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien.

Bureau Bern

11. Februar 1972.
Berner Ausstellungszentrum AG, in Bern (SHAB Nr. 286 vom 7. 12. 1970, S. 2778). Die Generalversammlung vom 14. Dezember 1971 hat das Aktienkapital von Fr. 2.130.000 auf Fr. 2.885.000 erhöht durch Ausgabe von 755 Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Verrechnung mit Forderungen gegen die Gesellschaft voll liberriert sind. Das voll liberrierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 2.885.000, eingeteilt in 1500 Namenaktien der Kategorie A und 1385 Namenaktien der Kategorie B, alle zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. In den Verwaltungsrat sind gewählt worden: Rudolf B. von Grafenried, von und in Bern, und Hugo Brand, von und in Bern. Sie sind nicht zeichnungsberechtigt.

11. Februar 1972.
Schweizerische Nationalbank (Banque nationale suisse) (Banca nazionale svizzera), mit Sitz des II. Departements in Bern (SHAB Nr. 228 vom 30. 9. 1971, S. 2386). Zum Abteilungsleiter des II. Departements wurde Walter Bretscher (bisher Vizedirektor) gewählt. Robert Raschle wurde zum Vizedirektor ernannt. Beide führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien für den Sitz Bern und die Agentur Biel.

11. Februar 1972.
Erca GmbH Express-Hemden-Service, in Bern, Betrieb einer Hemden-Expresswäscherei mit Bügelservice (SHAB Nr. 191 vom 18. 8. 1971, S. 2044). Die bisher einzige Gesellschafterin Frieda Garlando-Hägi hat von ihrer Stammeinlage von Fr. 21.000 einen Anteil von Fr. 14.000 an den neuen Gesellschafter Berthold Signer, von Hundwil, in Luzern, abgetreten. Das Stammkapital von Fr. 21.000 besteht nun aus der Stammeinlage von Fr. 7000, lautend auf Frieda Garlando-Hägi (bisher), und der Stammeinlage von Fr. 14.000, lautend auf Berthold Signer (neu). Die Gesellschafterversammlung vom 13. Januar 1972 hat die Statuten entsprechend revidiert. Frieda Garlando-Hägi, deren Einzelunterschrift erloschen ist, und Berthold Signer (neu) sind Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien.

11. Februar 1972. Restaurant.
H. Stucker jun., in Bern, Inhaber der Firma ist Hermann Stucker jun., von Bowil BE, in Frieswil, Gemeinde Seedorf BE, Betrieb des Restaurants «Bollwerk», Bollwerk 21.

11. Februar 1972. Gasthof.
B. Claus, in Worblaufen, Gemeinde Bolligen, Betrieb des Gasthofes «Tiefenan» (SHAB Nr. 175 vom 30. 7. 1970, S. 1734). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

11. Februar 1972.
Schweizerischer Bankverleih, Geschäftsitz (Zweigniederlassung) in Bern (SHAB Nr. 58 vom 11. 3. 1971, S. 572), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Der bisherige Vizedirektor Ernst Schmutz wurde zum stellvertretenden Direktor ernannt; er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Urs Eberhardt, von Grafenried, in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern. Beide zeichnen für den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Bern.

11. Februar 1972.
Watch Tower Bible & Tract Society New York, Zweigniederlassung Bern, in Bern. Verbreitung der biblischen Wahrheit durch die Veröffentlichung von Schriften usw., Korporation mit juristischer Persönlichkeit nach amerikanischem Recht (SHAB Nr. 194 vom 20. 8. 1968, S. 1807), mit Hauptsitz in Brooklyn (New York, USA). Diese Firma wird infolge Verlegung ihres Sitzes nach Thun (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1972, S. 285) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

11. Februar 1972.
EG Burgdorf, Einkaufsgesellschaft selbständiger Lebensmitteldetailisten, Zweigniederlassung in Bern (SHAB Nr. 58 vom 11. 3. 1971, S. 573), Genossenschaft mit Hauptsitz in Burgdorf. Die Prokura von Walter Bössiger ist erloschen.

11. Februar 1972. Papier, Bürobedarf.
Hugo Marti AG, in Bern, Engros- und Einzelhandel mit Papier und Bürobedarfsartikeln (SHAB Nr. 143 vom 23. 6. 1970, S. 1439). Die Unterschrift von Peter Choffat ist erloschen. Neuer Geschäftsführer ist Hans Husi, von Wangen bei Olten, in Basel; er führt Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomicil: Wylerstrasse 61.

Bureau Biel

Berichtigung.
Eisen- und Stahlgiesserei A.G., in Biel (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1972, S. 345). Es soll heissen: Der Präsident und der Vizepräsident/Delegierter führen Einzelunterschrift.

9. Februar 1972. Metzgerei-Wursterei.
O. Moser, in Biel, Betrieb einer Metzgerei-Wursterei (SHAB Nr. 190 vom 16. 8. 1960, S. 2410). Neues Geschäftsdomicil: Poststrasse 22.

11. Februar 1972.
Bielerhof A.G., in Biel, Erwerb, Erschliessung, Verwaltung, Veräusserung, Vermietung und Finanzierung von Grundstücken aller Art usw. (SHAB Nr. 73 vom 29. 3. 1971, S. 732). Max Lévy-Flury, bisher einziges Mitglied, ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Paul J. Clénin, von Deitingen, in Mailand, Vizepräsident; Paul Dubois-Matthez, von Lamboing, in Biel, Sekretär; Maxime Paratte, von Muriaux, in Tramelan, und Carlo Galli-Paroz, von Italien, in Biel. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Die Einzelunterschrift von Max Lévy-Flury ist demnach erloschen. Geschäftsdomicil: Bahnhofstrasse 15, beim Immobilien- und Verwaltungsbureau Lévy & Dubois.

11. Februar 1972. Garage.
Gérard Haldimann, in Biel, Inhaber dieser Firma ist Gérard Haldimann, von Bowil BE, in Lugnorre, Gemeinde Môtier (Vully). Handel mit Automobilen, Service und Reparaturwerkstätte. Ländtstrasse 51.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

9. Februar 1972.
Viehuchtgenossenschaft Boltigen-III, in Schwarzenmatt, Gemeinde Boltigen (SHAB Nr. 217 vom 17. 9. 1962, S. 2647). Der Präsident David Dänzer und der Vizepräsident Eduard Dänzer sind infolge

Demission aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden als Zeichnungsberechtigte gewählt: Fritz Dänzer, von Kandersteg, als Präsident, und der bisherige Kassier Hans Matti, von Bolligen, als Vizepräsident; beide in Schwarzenmatt, Gemeinde Boltigen, Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv je zu zweien.

10. Februar 1972. Bauten.
H. R. Freidig-Tritten, in Lenk, Inhaber der Firma ist Hans Rudolf Freidig-Tritten, von und in Lenk, Hoch- und Tiefbau.

10. Februar 1972.
Freidig Transporte AG Lenk i. S., in Lenk, Vornahme von gewerbmässigen Transporten usw. (SHAB Nr. 173 vom 29. 7. 1964, S. 2333). Der Präsident Alfred Freidig-Ruosch ist infolge Demission aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden gewählt: Der bisherige Vizepräsident und Sekretär Hans Rudolf Freidig-Tritten als Präsident, und Lisbeth Freidig-Tritten, von und in Lenk, als Vizepräsidentin und Sekretärin. Beide zeichnen einzeln.

Bureau Büren an der Aare

11. Februar 1972. Käseerei.
Ernst Meyer, in Oberwil bei Büren, Käseerei (SHAB Nr. 10 vom 14. 1. 1947, S. 122). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

11. Februar 1972.
Käserigenossenschaft Wengi-Waltwil, in Wengi bei Büren (SHAB Nr. 304 vom 30. 12. 1963). Anstelle des bisherigen Präsidenten Walter Roder, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident gewählt der bisherige Vizepräsident Hans Aeberhard, von Jegenstorf, in Wengi bei Büren. Er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Neuer Vizepräsident ist Werner Friedli, von Bannwil, in Wengi bei Büren (bisher Beisitzer). Er zeichnet kollektiv zu zweien.

Bureau Burgdorf

11. Februar 1972. Liegenschaften.
Verwa A.G. Burgdorf, in Burgdorf, An- und Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 205 vom 3. 9. 1970, S. 1999). Jakob Werren und Ernst Amstutz sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des Jakob Werren ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Hans Baumberger, von Koppigen, und Rudolf Schenk, von Langnau i. E., beide in Burgdorf (ohne Unterschrift). Vizepräsident mit Kollektivunterschrift ist das bisherige Mitglied Rudolf Biez, von Rüderswil, in Burgdorf.

Bureau de Courtelary

10 février 1972. Atelier de garnissage.
Mme Vuilleumier-Meyrat, à Tramelan, atelier de garnissages, etc. (FOSC du 22. 7. 1969, N° 169, p. 2178). L'entreprise a transféré ses bureaux au Chemin des Grillons 12.
11 février 1972. Montres.
Charles et André Hasler, à Tramelan. Société en nom collectif (FOSC du 13. 6. 1960, N° 135, p. 1751). Fabrication et vente de montres ancre. La raison est radée par suite de cessation de commerce.

11 février 1972. Montres.
Georges Huguenin, à Friniviller, commune de Vauffelin. Le chef de la maison est Georges Huguenin, du Locle, à Friniviller, commune de Vauffelin. Fabrication et tournage de boîtes de montres.

11 février 1972. Horlogerie.
Kohli & Cie, à Tramelan, société en nom collectif, fabrication de cadrans d'émail, métal et inaltérables pour l'horlogerie et l'appareillage (FOSC du 14. 1. 1963, N° 10, p. 116). Roland Kohli (inscriit), associé indéfiniment responsable, est désormais à St-Imier. René Gerber est décédé; ses pouvoirs sont éteints.

Bureau de Delémont

11 février 1972.
Cinéma Bassecour S.A. «Rex», à Bassecour (FOSC du 16. 8. 1965, N° 189, p. 2546). Pierre Boëchat, président du conseil d'administration, est décédé; Madeleine Vernier-Schneiter, membre, a démissionné; leur signature est radée. Le conseil d'administration est composé actuellement de: Suzanne Beuchat-Boëchat, présidente (jusqu'ici vice-présidente); Michel Boëchat, secrétaire, et Christian Boëchat, membre, tous deux de Miécourt, à Delémont (nouveaux). La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

11 février 1972.
Cinéma Lido S.A., à Delémont (FOSC du 16. 8. 1965, N° 189, p. 2546). Pierre Boëchat, président du conseil d'administration, est décédé; Madeleine Vernier-Schneiter, secrétaire, a démissionné; leur signature est radée. Le conseil d'administration est composé actuellement de: Suzanne Beuchat-Boëchat, présidente (jusqu'ici vice-présidente); Michel Boëchat, secrétaire, et Christian Boëchat, membre, tous deux de Miécourt, à Delémont (nouveaux). La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

Bureau Erutigen

11. Februar 1972. Garage.
Erwin Bettischen, in Mülenen, Gemeinde Aeschi (SHAB Nr. 177 vom 1. 8. 1963, S. 2250). Betrieb einer Autogarage. Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges, das heisst Verkauf an die nachstehend eingetragene «Niesen-Garage AG», in Mülenen, Gemeinde Aeschi, gelöscht.

11. Februar 1972.
Niesen-Garage AG, in Mülenen, Gemeinde Aeschi bei Spiez. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 4. Februar 1972 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Autogarage, mit allen einschlägigen Geschäftsweigen, wie An- und Verkauf, sowie Reparaturen von Autos usw. Das voll liberrierte Grundkapital beträgt Fr. 100.000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt rückwirkend ab 1. Januar 1972 von der Einzelfirma Erwin Bettischen, gemäss Sacheinlagevertrag vom 4. 2. 1972 gewisse Aktiven (Immobilien, Mobilien, Kassa und Waren) von Fr. 462.860 und ge-

Bankers Trust AG, Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1971

Aktiven		Passiven	
		Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	9 479 112,62	Bankenkreditoren auf Sicht	2 643 245,96
Bankendebitoren auf Sicht	5 720 778,37	Bankenkreditoren auf Zeit	57 928 000,—
Bankendebitoren auf Zeit	55 909 025,—	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	15 452 826,67
Wechsel	1 580 914,88	Kreditoren auf Zeit	16 000 000,—
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	34 691,95	Sonstige Passiven	1 150 823,89
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	2 145 272,54	Aktienkapital	20 000 000,—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	12 048 750,—		
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	21 985 500,—		
Sonstige Aktiven	4 252 592,28		
Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung	18 258,88		
	<u>113 174 896,52</u>		<u>113 174 896,52</u>
Aufwand	Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 15. März 1971 bis 31. Dezember 1971		Ertrag
	Fr.		Fr.
Passivzinsen	2 922 563,32	Aktivzinsen	3 675 217,82
Bankbehörden und Personal	1 079 918,95	Kommissionen	391 017,10
Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen für das Personal	48 746,35	Ertrag des Wechselportefeuilles	1 063 851,21
Geschäfts- und Bürokosten	716 457,39	Ertrag der Wertschriften	6 640,65
Steuern und Abgaben	144 000,—	Verlust	18 258,88
Verluste und Abschreibungen	243 299,65		
	<u>5 154 985,66</u>		<u>5 154 985,66</u>

Banque Galland & Cie SA, Lausanne

Bilan au 31 décembre 1971 après décision de l'assemblée générale des actionnaires

Actif		Passif	
		Fr.	Fr.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux	8 817 989,53	Engagements en banque à vue	298 877,21
Coupons	16 265,45	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue	35 244 893,88
Avoirs en banque à vue	19 180 651,96	Créanciers à terme, dont créanciers à plus d'une année ferme de terme: Fr. —,—	705 890,35
Avoirs en banque à terme	441 050,—	Chèques et dispositions à court terme	5 017,50
Comptes courants débiteurs en blanc	116 483,65	Autres postes du passif	3 395 895,11
Comptes courants débiteurs gagés	14 918 894,69	Capital actions	2 000 000,—
dont garantis par créances hypothécaires : Fr. 2 061 196,65		Fonds de réserve légal	1 000 000,—
Placements hypothécaires	639 017,65	Autres fonds de réserves	3 500 000,—
Titres et participations permanentes	3 405 523,—	Report à nouveau	1 570 806,13
Autres postes de l'actif	185 504,25		
	<u>47 721 380,18</u>		<u>47 721 380,18</u>
Débiteurs par cautions: Fr. 302 475,—		Cautions: Fr. 302 475,—	
Dépenses	Compte de profits et pertes au 31 décembre 1971		Recettes
	Fr.		Fr.
Intérêts débiteurs	283 891,65	Solde reporté de l'exercice précédent	1 404 490,53
Organes de la banque et personnel	1 692 773,80	Intérêts créanciers	1 065 782,99
Contributions aux institutions de prévoyance	357 284,20	Commissions	2 744 444,06
Frais généraux et frais de bureau	350 836,34	Produit du portefeuille effets	490 170,05
Impôts et taxes	35 224,85	Produit du portefeuille des titres	244 255,50
Amortissements	446 754,60	Divers	188 428,44
Attribution à la provision pour impôts	400 000,—		
Attribution à la provision pour équipement	200 000,—		
Attribution à la réserve statutaire	250 000,—		
Dividende 1971: 20%	400 000,—		
Tantièmes	150 000,—		
Report à nouveau	1 570 806,13		
	<u>6 137 571,57</u>		<u>6 137 571,57</u>

Banca del Ceresio, Lugano

Bilancio al 30 settembre 1971

Attivo		Passivo	
		Fr.	Fr.
Cassa, conto giro e conto cheques postali	2 105 906,66	Debiti a vista presso banche	41 756,55
Cedole	2 154,53	Conti correnti creditorì a vista	14 014 971,01
Crediti a vista presso banche	11 915 284,87	Conti correnti creditorì a termine	1 643 200,—
Crediti a termine presso banche	1 446 280,—	Altro poste del passivo	1 499 805,59
Conti correnti debitori senza copertura	619 379,22	Capitale azioni	2 000 000,—
Conti correnti debitori con copertura	2 148 034,45	Riserva ordinaria	325 000,—
Riparti	186 600,—	Riserva straordinaria	450 000,—
Titoli e partecipazioni permanenti	1 612 232,—	Saldo del conto profitti e perdite	271 775,23
Altre poste dell'attivo	210 636,65		
	<u>20 246 508,38</u>		<u>20 246 508,38</u>
Avalli e cauzioni: Fr. 1 468 000,—		Avalli e cauzioni: Fr. 1 468 000,—	
Dare	Conto profitti e perdite al 30 settembre 1971		Avere
	Fr.		Fr.
Interessi passivi	295 476,50	Ripporto saldo esercizio precedente	40 316,88
Organi della banca e personale	1 104 759,65	Interessi attivi	699 030,25
Contributi ad istituzioni di previdenza per il personale	19 652,90	Provvigioni	1 374 878,20
Spese generali ufficio	687 197,14	Provento del portafoglio cambiario	181 069,17
Imposte e tasse	140 515,50	Provento del portafoglio titoli	210 166,05
Ammortamenti e accantonamenti	97 909,—	Diversi	111 825,37
Ripporto saldo esercizio precedente	Fr. 40 316,88		
Utile netto esercizio 1970/71	Fr. 231 458,35		
	<u>2 617 285,92</u>		<u>2 617 285,92</u>
Esistenza dei titoli di proprietà della banca al 30 settembre 1971		Ripartizione dell'utile	
	Fr.		Fr.
Obbligazioni svizzere:		Attribuzione alla riserva ordinaria	15 000,—
Confederazione	Fr. 210 800,—	Distribuzione dividendo 5%	100 000,—
Enti di diritto pubblico	Fr. 148 100,—	Attribuzione alla riserva straordinaria	50 000,—
Altre	Fr. 214 250,—	Attribuzione alla riserva accantonamenti	50 000,—
Azioni svizzere:		Attribuzione al Fondo di previdenza per il personale	10 000,—
Società finanziarie	50 001,—	Ripporto a nuovo	46 775,23
Obbligazioni estere:			
Enti di diritto pubblico	Fr. 14 790,—		
Altre	Fr. 973 316,—		
Quote di fondi d'investimento	975,—		
	<u>1 612 232,—</u>		<u>271 775,23</u>

Diskont- und Handelsbank AG, Castagnola-Lugano

Bilanz per 31. Dezember 1971

Aktiven Passiven

	Fr.		Fr.
Kasse und Postcheckguthaben	120 149.20	Bankenkreditoren auf Zeit	929 400.20
Bankendebitoren auf Sicht	378 720.63	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	84 469.20
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	553 395.—	Kreditoren auf Zeit	2 543 050.—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	2 257 190.—	Sonstige Passiven	228 233.05
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	3 635.—	Aktienkapital	1 000 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	291 560.—	Gesetzliche Reserve	43 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit hypothekarischer Deckung	411 930.—	Spezialreserve	135 000.—
Hypothekaranlagen	280 000.—	Gewinnsaldo	78 434.78
Wertschriften	20 000.—		
Bankgebäude	667 466.90		
Sonstige Aktiven	57 540.50		
	5 041 587.23		5 041 587.23
Eventualverpflichtungen: Fr. 1 316 000.—		Eventualverpflichtungen: Fr. 1 316 000.—	
Aufwand	Erfolgsrechnung pro 1971		Ertrag
	Fr.		Fr.
Passivzinsen	104 170.—	Gewinnvortrag vom Vorjahr	77 662.43
Kommissionen	335.30	Aktivzinsen	197 769.85
Bankbehörden und Personal	90 664.55	Kommissionen	244 778.70
Geschäfts- und Bürokosten	100 517.60	Ertrag aus Wertschriften	1 000.—
Steuern und Abgaben	3 600.—	Ertrag aus Liegenschaften	15 600.—
Abschreibungen und Rückstellungen	168 672.—	Verschiedenes	9 583.25
Gewinnsaldo:			
Gewinnvortrag vom Vorjahr:	Fr. 77 662.43		
Gewinn pro 1971:	Fr. 772.35		
	78 434.78		78 434.78
	546 394.23		546 394.23
Gruppenweise Zusammenstellung der Wertschriften		Verwendung des Gewinnsaldos per 31. Dezember 1971	
nach Kategorien gemäss Art. 19 Ziff. 4 der V.V. zum B. Sp. G. per 31. Dezember 1971			
1. Schweizerische Obligationen:		Vortrag auf neue Rechnung	Fr. 78 434.78
Finanzgesellschaften	Fr. 20 000.—		

Banque de Commerce et de Placements SA, Genève

Bilan au 31 décembre 1971
(après répartition du bénéfice)

Actif Passif

	Fr.		Fr.
Caisse et compte de chèques postaux	6 514 349.91	Engagements en banque à vue	163 165.39
Avoirs en banque à vue	6 268 753.10	Engagements en banque à terme	50 404 125.—
Avoirs en banque à terme	18 513 000.—	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue	31 005 980.30
Effets de change	3 854 383.—	Créanciers à terme	289 095.75
Reports	17 400.—	Livrets de dépôts	414 794.70
Comptes courants débiteurs en blanc	1 624 156.15	Autres passifs	3 518 307.80
Comptes courants débiteurs gagés	12 332 037.20	Capital	10 000 000.—
Avances et prêts à terme fixe en blanc	14 604 411.14	Réserves légales	750 000.—
Avances et prêts à terme fixe gagés	26 956 743.55	Réserves spéciales	2 300 000.—
Titres et participations permanentes	8 308 970.50	Report à nouveau	155 162.16
Autres bénéfices	6 426.55		
	99 000 631.10		99 000 631.10
Cautionnements: Fr. 6 761 075.—		Cautionnements: Fr. 6 761 075.—	
Charges	Compte de profits et pertes au 31 décembre 1971		Produits
	Fr.		Fr.
Intérêts débiteurs	5 359 398.46	Report de l'exercice précédent	128 714.32
Commissions	2 779.99	Intérêts créanciers	6 975 690.22
Organes de la banque et personnel	531 131.80	Commissions	1 335 863.75
Contributions aux institutions de prévoyance	18 087.50	Produit du portefeuille effets	478 311.31
Frais généraux et frais de bureau	400 671.88	Produits du portefeuille titres	461 746.05
Impôts et taxes	247 197.83	Produits divers	19 283.92
Amortissements et provisions	1 235 179.83		
Report de l'exercice précédent	Fr. 128 714.32		
Bénéfice net de l'exercice	Fr. 1 476 447.84		
	1 605 162.16		9 399 609.57
	9 399 609.57		9 399 609.57
Titres et participations permanentes		Répartition du bénéfice	
	Fr.		Fr.
Obligations suisses:		Dividende 7%	700 000.—
Confédération	80 000.—	Attribution à la Réserve légale	250 000.—
Cantons	125 000.—	Attribution à la Réserve spéciale	500 000.—
Banques	27 600.—	Report à nouveau	155 162.16
Sociétés financières	22 610.—		
Sociétés industrielles	203 350.—		
Actions suisses:			
Banques	92 500.—		
Sociétés financières	100 000.—		
Obligations étrangères:			
Corporations de droit public	1 782 448.75		
Diverses	5 249 663.75		
Actions étrangères	625 798.—		
	8 308 970.50		1 605 162.16

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

betreffend Aenderung des Bundesratsbeschlusses über den Zuckerrübenanbau 1972
(Vom 16. Februar 1972)

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

I

Der Bundesratsbeschluss vom 20. September 1971 über den Zuckerrübenanbau 1972 wird wie folgt geändert:

Art. 1. Der Bund gewährleistet den Produzenten die Abnahme der inländischen Zuckerrübenanbaueinheiten aus dem Anbau 1972 zu dem vom Bundesrat festzusetzenden Preis für eine Menge von höchstens 500 000 t aus einer Anbaufläche bis zu 10 000 ha.

Der Zuckerfabrik Aarberg werden 275 000 t und der Zuckerfabrik Frauenfeld 225 000 t Zuckerrüben zur Verwertung zugewiesen.

Art. 2. Abs. 1. Für den Zuckerrübenanbau 1972 beträgt das Vertragskontingent der Zuckerfabrik Aarberg 340 000 t und das der Zuckerfabrik Frauenfeld 160 000 t.

II

Dieser Beschluss tritt am 25. Februar 1972 in Kraft.

Arrêté du Conseil fédéral

modifiant celui qui concerne la culture de la betterave sucrière en 1972
(Du 16 février 1972)

Le Conseil fédéral suisse arrête:

I

L'arrêté du Conseil fédéral du 20 septembre 1971 concernant la culture de la betterave sucrière en 1972 est modifié comme il suit:

Article premier. La Confédération garantit aux producteurs la prise en charge, au prix que le Conseil fédéral fixera, de la récolte indigène de betteraves sucrières de 1972 jusqu'à concurrence de 500 000 tonnes produites sur une surface de 10 000 hectares au plus.

La quantité de betteraves sucrières livrables à la sucrerie d'Aarberg, en vue de la transformation, est fixée à 275 000 tonnes et, à celle de Frauenfeld, à 225 000 tonnes.

Art. 2. 1^{er} al. Pour la campagne de 1972, le contingent de betteraves sucrières attribué à la sucrerie d'Aarberg est limité à 340 000 tonnes et celui qui est attribué à la sucrerie de Frauenfeld à 160 000 tonnes.

II

Le présent arrêté entre en vigueur le 25 février 1972.

GATT-Welthandel

Die Handelsabteilung teilt mit:

Die schweizerische Delegation hat am 23. Februar 1972 dem Generaldirektor des GATT die nachstehende Mitteilung zugehen lassen:

«Die schweizerischen Behörden haben mit Genugtuung davon Kenntnis genommen, dass sich die Vereinigten Staaten und die Europäischen Gemeinschaften einerseits, die Vereinigten Staaten und Japan andererseits jeweils bilateral dazu verpflichtet haben, breit angelegte multilaterale Verhandlungen im Rahmen des GATT einzuleiten und tatkräftig zu unterstützen. Diese Verhandlungen sollen 1973 in Angriff genommen werden unter dem Vorbehalt, dass die gegebenenfalls notwendigen internen Genehmigungen erteilt werden.

Ebenso begrüssen die schweizerischen Behörden, dass andere Vertragsparteien des GATT, namentlich Australien, Kanada und Schweden, ihren Willen kundgetan haben, diese Verpflichtung ebenfalls einzugehen.

Die damit eröffneten Aussichten entsprechen dem von der Schweiz schon wiederholt zum Ausdruck gebrachten Wunsch nach neuen weltweiten GATT-Verhandlungen.

Die schweizerischen Behörden werden sich aktiv an den Arbeiten beteiligen, die nötig sein werden, um die Vorbereitung und die Durchführung der vorgesehenen Verhandlungen sowie die Beteiligung aller Vertragsparteien des GATT zu gewährleisten.

GATT: Commerce mondial

La Division du commerce commercial:

La communication suivante a été remise le 23 février 1972 au Directeur général du GATT par la délégation suisse:

Les autorités suisses ont pris connaissance avec satisfaction de l'engagement mutuel pris au cours de négociations bilatérales entre les Etats-Unis et la CEE d'une part, les Etats-Unis et le Japon d'autre part, de commencer et d'appuyer activement des négociations multilatérales de vaste portée dans le cadre du GATT qui débuteront en 1973 sous condition de l'autorisation interne éventuellement nécessaire à cet effet.

Elles ont pris note dans le même esprit de la volonté exprimée par d'autres Parties Contractantes du GATT, tels l'Australie, le Canada et la Suède, de souscrire également à cet engagement.

Les perspectives ainsi ouvertes répondent à l'attente maintes fois exprimée par la Suisse de voir s'ouvrir de nouvelles négociations à l'échelle mondiale sous l'égide du GATT.

Les autorités suisses participent activement aux travaux qui devront être engagés pour assurer la préparation et le déroulement des négociations envisagées ainsi que la participation à ces négociations de l'ensemble des Parties Contractantes du GATT.

47. 25. 2. 72

Participation de la Suisse à la Conférence sur le cacao 1972

Der Bundesrat hat die Delegation ernannt, welche die Schweiz an der internationalen Kakao-Konferenz 1972 vertreten wird. Mit der Leitung dieser Delegation wurde Botschafter Fritz Rothenbühler, Delegierter des Bundesrates für Handelsverträge betraut.

Die vom Generalsekretär der UNO-Konferenz für Handel und Entwicklung (UNCTAD) auf den 6. März 1972 nach Genf wieder einberufene Konferenz war Ende 1967 sine die vertagt worden. Sie wird vermutlich in zwei Phasen durchgeführt. Nach einer ersten, voraussichtlich nur einige Tage dauernden Phase, sollen die Verhandlungen in der zweiten Hälfte dieses Jahres wieder aufgenommen werden. In der Zwischenzeit wird ein Verhandlungskomitee bestrebt sein, die Grundlagen für eine Einigung über die wesentlichen Punkte des Abkommensentwurfes zu schaffen.

Participation de la Suisse à la Conférence sur le cacao 1972

Le Conseil fédéral a désigné la délégation qui représentera la Suisse à la Conférence internationale sur le cacao de 1972. Cette délégation sera dirigée par M. l'Ambassadeur F. Rothenbühler.

La Conférence que le Secrétaire général de la Conférence des Nations-Unies pour le Commerce et le Développement (CNUCED) vient de convoquer à nouveau pour le 6 mars 1972 à Genève, avait été ajournée sine die à la fin de 1967. Elle se déroulera vraisemblablement en deux phases. La première phase ne durera sans doute que quelques jours mais il est prévu de reprendre les débats dans la deuxième moitié de l'année. Entre temps un Comité de négociation s'efforcera de préparer une entente sur les points essentiels du projet d'accord.

47. 25. 2. 72

Schweizerische Nationalbank Banque nationale suisse Banca nazionale svizzera

Ausweis vom 23. Februar 1972 Situation au 23 février 1972

Table with columns: Aktiven - Actif, Passiven - Passif, Fr., and changes since the last issue. Includes sub-sections like 'Aktiven - Actif' and 'Passiven - Passif' with various financial items and their values.

1 gemäss Vereinbarung über die ausserordentlichen Mindestguthaben vom 16. August 1971.

2 selon la Convention concernant les avoirs minimaux extraordinaires du 16 août 1971.

47. 25. 2. 72

Auslandspostüberweisungsdienst Service international des virements postaux

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 24. Februar 1972

Cours de conversion sans engagement, dès le 24 février 1972

Table of exchange rates for various countries including Algeria, Belgium, Denmark, Germany, Greece, Italy, Japan, etc., with columns for the country name and the corresponding rate in Swiss Francs.

Postcheckverkehr, Beitritte

Chèques postaux, adhésions

Fortsetzung - Suite

- List of names and addresses of individuals and organizations, such as Chavornay, Cheseaux-sur-Lausanne, Chèvres, Chiasso, etc., likely related to postal services or memberships.

- Extensive list of names and addresses of individuals and organizations, including Horgen, Immenst, Interlaken, Isikon, Jegenstorf, Kaiserstuhl, Kerna, Kirschberg, Kloten, Kollbrunn, Kreuzlingen, Kriens, Küsnacht, Lachen, Lamone-Cadempino, Langnau am Albis, Lausanne, Langenthal, Langnau am Albis, Lenzburg, Lessoz, Leyssin, Lignon, Liebefeld, Littau, Locarno, Le Locle, Luzern, Lustmühle, Luzern, Mägenfeld, Marthalen, Matzingen, Meierskappel, Mellen, Melide, Menziken, Mettenstetten, Möllens, Montanari, Mörken, Münchenbuchsee, Mund, Münsingen, Muri, Nänikon, Nestal, Neualschwil, Neuchâtel, Niederbipp, Niederglatt, Niederruzwil, Nyon, Oberbruggen, Oberrieden, Oberrieden, Oensingen, Oftringen, Olten, etc.

Banque de Financement SA «Finabank», Genève

Convocation d'assemblée

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 13 mars 1972, à 9 h., au siège de la société, 7, boulevard Georges-Favon, Genève.

Ordre du jour:

- 1° Lecture du rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1971.
- 2° Présentation du bilan et du compte de profits et pertes au 31 décembre 1971.
- 3° Lecture du rapport du contrôleur.
- 4° Vote sur le rapport de gestion, sur le rapport du contrôleur et sur le bilan au 31 décembre 1971. Décision quant à la répartition du bénéfice net de l'exercice.
- 5° Décharge aux administrateurs.
- 6° Nominations.
- 7° Divers.

Messieurs les actionnaires sont priés de déposer leurs titres au siège de la société jusqu'au 10 mars 1972, à 16 heures 30, dernier délai.

Italo Suisse SA, Lamone

Convocazione di azionisti

I Signori azionisti dell'Italo Suisse SA, Lamone, sono convocati in

assemblea generale straordinaria

per il giorno venerdì 10 marzo 1972, alle ore 17.00, alla sede sociale di Lamone (uffici propri), con le seguenti trattande:

- 1° Nomina del consiglio di amministrazione.
- 2° Eventuali.

Per poter partecipare all'assemblea, gli azionisti dovranno depositare le loro azioni presso la sede sociale o presso un istituto bancario entro il 6 marzo 1972. La ricevuta di deposito servirà come documento di legittimazione per l'ammissione all'assemblea.

Lugano, 21 febbraio 1972

Il consiglio di amministrazione

Crédit Foncier Vaudois

Ensuite de tirage au sort opéré ce jour, les obligations de l'emprunt

3% série XVI de 1953

(valeur N° 49788)

dont les numéros suivent, sont appelées au remboursement pour le 1^{er} juin 1972, date dès laquelle l'intérêt cessera de courir. Le remboursement aura lieu contre remise des titres munis de tous leurs coupons non échus.

Titres de Fr. 1000.—

Nos	1676 à 1700	12301 à 12325	19951 à 19975
	2626 à 2650	12676 à 12700	20676 à 20700
	5051 à 5075	13601 à 13625	21801 à 21825
	6951 à 6975	15951 à 15975	22026 à 22050
	8001 à 8025	16726 à 16750	23326 à 23350
	9476 à 9500	17226 à 17250	24826 à 24850
	11801 à 11825	18151 à 18175	

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées:

Amortissement de 1970

N° 19301

Amortissement de 1971

N° 4908 à 4910, 6261

Lausanne, le 21 février 1972

Crédit Foncier Vaudois

Kimag AG, Olten

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung der Aktionäre ist der Dividenden-Coupon Nr. 11 unserer Aktien mit

8% brutto oder	Fr. 8.—
abzüglich 30% Verrechnungssteuer	Fr. 2.40
netto	Fr. 5.60

bei unserer Kasse in Olten zahlbar.

Olten, 19. Februar 1972

Kimag AG, Olten

Inserieren bringt Erfolg!

Auflegung des öffentlichen Inventars

Das öffentliche Inventar über den Nachlass des am 12. Dezember 1970 verstorbenen

Siegbert Kiewe-Grünbaum

geb. 1905, schwedischer Staatsangehöriger, Direktor, wohnhaft gewesen Seefeldquai 1, Zürich 8, vorher in Genf,

liegt den Beteiligten beim unterzeichneten Notariat bis zum 3. März 1972 zur Einsicht auf.

Zürich 8, den 27. Januar 1972

Notariat Riesbach-Zürich
E. Wieland, Notar

HAIN Distelöl das Speiseöl für ältere Leute

Normalisiert den Blutfett(Cholesterin)-Gehalt

Dazu: E-Distelöl (EGA 2236 V, reich an Vitamin E). Das Vitamin ist als natürliches Vitamin beigefügt und bewirkt längere Haltbarkeit des Öls. Preis: zirka 10% höher als das normale Distelöl. Ertüchtigt im guten Lebensmittel-, Reform- und Comestibles-Geschäft sowie in Apotheken und Drogerien.

Dokumentation durch:
R. und H. Neuschwander, 3001 Bern,
Landoltstrasse 73, Tel. (031) 45 05 22 / 23 / 24.

weil von HAIN, darum so REIN

Ruf-Buchhaltungs-Maschine

gesucht. Auch älteres Modell, mech. System.

Tel. 01/62 63 20 (Bürozeit)
Tel. 01/52 25 30 (Privat, abends)

Il Credito Svizzero notifica l'avvenuta scomparsa del libretto di deposito B N° 30 349 emesso dalla succursale di Lugano:

Si diffida il detentore a volerlo depositare presso la banca notificando le eventuali sue pretese, in difetto di che, trascorsi 6 mesi dalla prima pubblicazione il libretto sarà senz'altro annullato.

6901 Lugano, 21 febbraio 1972

Schweizerische Kreditanstalt



Grosser Gewinn

für Ihre Firma, wenn Sie im SUNNEHUS in gesunder Bergluft, ganzjährig eine eigene Ferienwohnung mieten, diese abwechslungsreiche treuen Mitarbeitern für Ferien oder Wochenend zur Verfügung stellen.

Komfortabel, gediegen möblierte 1-2- und 3-Zimmer-Wohnungen, sehr sonnig, gute Zufahrt, Zentralheizung, Warmwasser, Tf. und TV-Anschlüsse. Eine 2-Zimmer-Wohnung (Wohnzimmer 6 m x 6,20 m) mit grossem Fenster und Blick in die Berge, könnte ab sofort übernommen werden, auf Wunsch mit geheizter Garage. Miete monatlich Fr. 590.—, Heizung, Warmwasser, Möblierung, Pauschalbeleuchtung, Wasserverbrauch, Versicherung von Haus und Mobilier inbegriffen.

Machen Sie einen Versuch von einem Jahr, Auskunft durch Postfach 14, 3006 Bern.

Das Depositen-Heft Nr. 13 060/05

ausgestellt von der MIGROS BANK mit einem Guthaben von Fr. 1069.85 wird vermisst.

Allfällige Inhaber dieses Depositen-Heftes werden hiermit aufgefordert, dieses innert 6 Monaten von heute an gerechnet an den Schalter der MIGROS BANK vorzuweisen, widrigenfalls dieses Depositen-Heft als kraftlos erklärt und an dessen Stelle ein neues ausgestellt würde.

Zürich, den 18. Februar 1972

MIGROS BANK



Inserate

im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!

Die Erhebung des Bedienungsgeldes in den Gaststätten

(Sonderbericht)

Die Eidg. Kommission für Konsumentenfragen hat im Auftrag des Bundesrates eine Untersuchung über die Erhebung des Bedienungsgeldes in den Gaststätten durchgeführt. Der Bundesrat hat vom Bericht Kenntnis genommen und seine Publikation angeordnet. Er ist im Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, 3000 Bern, erschienen und kann dort gegen Vorauszahlung von Fr. 5.50 auf Postcheck-Konto 30-520 bezogen werden.

Buchdruck Offset Formulare

E. Keller AG Formldruckerei
8610 Uster
Telefon 01 87 10 51

Oettinger

Für unsere Finanzbuchhaltung suchen wir versierten

Buchhalter

Es handelt sich um einen selbständigen Posten in kleinem Arbeitsteam zu fortschrittlichen Anstellungsbedingungen.

Wenn Sie Freude an der Arbeit in einem lebhaften Betrieb haben, schreiben oder telefonieren Sie an

Max Oettinger AG
Tabakwaren en gros
Nauenstrasse 73, 4002 Basel
(beim Bahnhof SBB)
Telefon 22 30 99

COUPON-EINLÖSUNG

Austro-International-Investment-Fonds

Vaduz / Liechtenstein

Gegen Coupon Nr. 12 durch die untenstehenden Zahlstellen ab 1. März 1972 für das abgelaufene Geschäftsjahr vom 1. 1. 1971 bis 31. 12. 1971.

Fr. 2.90

netto pro Anteil verteilt.

Bei Wiederanlage des Ausschüttungsbetrages wird bis zum 28. April 1972 auf den jeweiligen Tageskurs 3% Rabatt gewährt.

- Vertreter in der Schweiz:
- Handelsbank in Zürich, Zürich

Zahlstellen:

Handelsbank in Zürich, Zürich
Bank in Liechtenstein AG, Vaduz
Verwaltungs- und Privat-Bank AG, Vaduz
Schweiz. Bankgesellschaft, Alistätten
Banco di Roma per la Svizzera, Lugano
Bank in Buchs, Buchs SG
Sparkasse Bernegg SG
Ehinger & Cie. Banquiers, Basel

HOTEL CRISTALLO



Piazza
Cioccaro 9
6900 Lugano
Tel. 091-2 99 22

Saisoneröffnung am 4. März 1972

direkt im Zentrum gelegen (Station Funicolare), 1 Min. vom See und Bahnhof, Nähe Parkplätze und Parkhaus.

Spezialpreis im März: Fr. 20.— ohne Bad, Radio
Fr. 25.— mit Bad oder Dusche, WC, Radio

Frühstück, Service, Taxen inbegriffen.

Leitung: Familie Hans J. Buettner

Jax liquid



Einziger Filzschreiber mit Ventilverschluss

daher kein Eintrocknen oder Verdunsten der Tinte.

Unzerbrechlicher Plasticbehälter, lange Form

Kappe wird hinten aufgesteckt und verlängert das Schreibgerät, so dass es gut in der Hand liegt.

Flüssige Tinte und nicht timengetränkte Watte, die 2/3 des Flascheninhalts beansprucht; schreibt deshalb dreimal länger. Nachfüllflaschen erhältlich.

Trocknet sofort, wasserfest, giftfrei höchstmögliche Lichtbeständigkeit, säurebeständig.

Auswechselbare Filzspitzen bei vorzeitiger Abnutzung wegen Beschriftung rauer Oberflächen (Kisten usw.)

11 leuchtende Farben schwarz, grau, rot, blau, hellblau, grün, violett, braun, orange, gelb, rosa.

Vorteilhaft im Preis nur Fr. 2.—

Dutzendpackung Fr. 21.—
8er-Sortiment, solides Arbeitsset Fr. 17.—
4er-Sortiment, solides Arbeitsset Fr. 9.70

JAX-Liquid mit doppeltem Inhalt nur in schwarz, rot, grün und blau Fr. 3.50

VERKAUF DURCH IHREN PAPERISTEREN
Generalvertr. SIGRIST + SCHAUB, 1110 Morges

St. Gallische Creditanstalt



Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 16. März 1972, 15.30 Uhr, im grossen Saal des Kongresshauses Schützengarten in St. Gallen

Traktanden:

1. Konstituierung.
2. Vorlage von Geschäftsbericht und Jahresrechnung.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Genehmigung von Geschäftsbericht und Jahresrechnung. Entlastung von Verwaltungsrat und Direktion.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals.
7. Statutenrevision.
8. Wahlen:
 - a) Verwaltungsrat
 - b) Kontrollstelle
9. Umfrage.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind Eintrittskarten erforderlich, die bis zum 15. März 1972, abends, an der Wertschriftenkasse gegen Angabe der betreffenden Aktiennummern bezogen werden können.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bericht der Kontrollstelle liegen zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf. Den uns bekannten Aktionären wird der Geschäftsbericht direkt zugestellt.

St. Gallen, Marktplatz 1, den 25. Februar 1972

Der Verwaltungsrat

Gebr. Brotschi + Co. AG, Grenchen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

der Aktionäre auf Montag, den 13. März 1972, 10.30 Uhr, in Grenchen, Mühlestrasse 35.

Tagesordnung:

1. Berichterstattung des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1971.
2. Jahresrechnung und Revisionsbericht, Décharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, der Bericht der Kontrollstelle, die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen am Gesellschaftersitz, Weinbergstrasse 21, Grenchen, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Gebr. Brotschi + Co. AG
Namens des Verwaltungsrates
der Präsident: Dr. W. Brotschi

Indica Publicité SA, Sion

L'assemblée générale extraordinaire

est convoquée pour le 8 mars 1972, à 11 h., dans les bureaux de la Société fiduciaire Fidorsas SA, 25, rue de Lausanne, à Sion, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Contrôle des présences.
- 2° Rapport du contrôleur sur la situation de la société.
- 3° Décision sur la dissolution de la société et désignation des liquidateurs.

Sion, le 11 février 1972

Le contrôleur: Simon Praz

British Leyland Motor Corporation Limited

Certificats au porteur émis par la Société Nommée de Genève

Les actionnaires de la Société réunis en Assemblée générale extraordinaire le 23 février 1972 ont approuvé a) l'augmentation du capital de £ 150 millions à £ 175 millions par l'émission de 100 millions d'actions nouvelles ordinaires de 25 pence nominal dont 53.770.440 actions sont offertes en souscription et b) l'émission d'un emprunt 7½% convertible 1982/87 de £ 26.885.220 nominal. L'augmentation de capital a lieu en Grande-Bretagne du 24 février au 10 mars 1972. Les actionnaires ont la possibilité de souscrire au prix de 45 pence par action une action nouvelle pour chaque groupe de 10 actions anciennes qu'ils détiennent.

Il est en conséquence offert aux porteurs de certificats représentatifs d'actions British Leyland Motor Corporation Limited circulant en Suisse sous la signature de la Société Nommée de Genève en coupures de 50 actions, la faculté de participer à cette augmentation de capital aux conditions suivantes:

- Le coupon N° 25 des certificats devra être déposé jusqu'au 6 mars 1972 au plus tard aux guichets de MM. FERRIER LULLIN & CIE, de MM. HENTSCH & CIE, de MM. LOMBARD, ODIER & CIE, de MM. PICTET & CIE, à Genève. Chaque groupe de 500 droits permet de souscrire à 50 actions nouvelles de 25 pence nominal chacune, coupons N° 27 et suivants attachés.

Les actions nouvelles devront être libérées le 10 mars 1972 de la contre-valeur du prix d'émission en Grande-Bretagne de 45 pence plus frais en Suisse, soit sur la base des cours des changes actuels, net fr. 4.70 par action. Réserve est faite de modifier ce prix au cas où les cours des changes subiraient entre-temps des fluctuations sensibles. Les souscripteurs domiciliés en Suisse et au Liechtenstein devront en outre s'acquitter du timbre fédéral d'émission de 1,8% soit fr. -10 par action.

Les droits qui n'auront pas été exercés seront réalisés en Bourse de Londres pour autant qu'ils représentent une valeur suffisante et leur produit tenu à la disposition des ayants droit contre remise du coupon N° 25.

En ce qui concerne l'émission de l'emprunt 7½% convertible 1982/87 d'un montant de £ 26.885.220 nominal, les principales caractéristiques sont les suivantes:

Durée	15 ans maximum.
Remboursement anticipé	à partir de 1982 et lors des années suivantes la société se réserve la faculté de rembourser au pair plus intérêts courus tout ou partie de l'emprunt.
Remboursement final	le 7 novembre 1987 au pair.
Droit de conversion	Le droit de conversion pourra être exercé le 31 mars de chaque année, pour la première fois le 31 mars 1973, à raison d'une action ordinaire de la société de 25 pence nominal pour 55 pence nominal d'obligation convertible.
Impôts	Le produit des intérêts de l'emprunt est soumis à l'Income tax britannique de 38½%

Ces obligations convertibles sont offertes en souscription au pair aux détenteurs d'actions ordinaires de la société du 24 février au 10 mars 1972 dans la proportion de £ 1 nominal obligation 7½% convertible (Convertible Unsecured Loan Stock) 1982/87 pour chaque groupe de 20 actions détenues avant l'augmentation de capital.

Au sujet de l'émission de cet emprunt convertible, il a été décidé de renoncer à l'exercice des droits provenant des certificats émis par la Société Nommée de Genève.

Cependant, si un détenteur de certificats de la Société Nommée de Genève désire exercer son droit de souscription, les banques domiciles se chargeront de mettre les droits à sa disposition (letter stock) auprès d'un correspondant à Londres au choix du souscripteur contre remise du coupon N° 26 avant le 6 mars 1972.

Les droits qui n'auront pas été exercés seront réalisés en Bourse de Londres pour autant qu'ils représentent une valeur suffisante et leur produit tenu à la disposition des ayants droit contre remise du coupon N° 26 aux guichets de MM. FERRIER LULLIN & CIE, de MM. HENTSCH & CIE, de MM. LOMBARD, ODIER & CIE, de MM. PICTET & CIE, à Genève.

Genève, le 24 février 1972

SOCIÉTÉ NOMMÉE DE GENÈVE

Sarganserländische Spar- & Kreditkasse

Hauptsitz Flums

Filialen Sargans und Bad Ragaz

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 11. März 1972, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Flumserhof, in Flums

Traktanden:

1. Abnahme von Geschäftsbericht, Verlust- und Gewinnrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1971 sowie des Berichtes der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes auf Grund der Anträge von Verwaltungsrat und Kontrollstelle.
3. Kapitalerhöhung:
 - a) Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 2 500 000.— auf Fr. 4 000 000.— durch Ausgabe von neuen vinkulierten Namenaktien gemäss Antrag des Verwaltungsrates.
 - b) Beschlussfassung über das Vorzugsrecht der bisherigen Aktionäre und über die Emissionsbedingungen für die Vorrechts- und freien Zeichnungen.
 - c) Feststellung, dass sämtliche Aktien voll übernommen und liberiert sind.
 - d) Statutenrevision.
4. Allgemeine Umfrage.

Eintrittskarten zur Teilnahme an der Generalversammlung sind unter Angabe der Aktiennummern bis spätestens Freitag, den 10. März 1972, beim Sitz in Flums und bei den Filialen in Sargans und Bad Ragaz zu beziehen. Am Versammlungstage können keine Ausweise mehr ausgestellt werden. Die Karten sind beim Eintritt zum Versammlungslokal vorzuweisen.

Geschäftsbericht, Verlust- und Gewinnrechnung, Bilanz, Bericht der Kontrollstelle samt Anträgen über die Verwendung des Reingewinnes, der Prospekt-Entwurf betreffend die Kapitalerhöhung samt Entwurf der Statuten-Aenderung, liegen ab 1. März 1972 in unseren Geschäftslokalen in Flums, Sargans und Bad Ragaz zur Einsicht auf.

Flums, den 3. Februar 1972

Der Verwaltungsrat

Sessel- & Skilift AG, Gommiswald

Einladung zum «Tag der Aktionäre» und zur ordentlichen Generalversammlung

Freitag, den 10. März 1972, 10 Uhr, im Restaurant Sternen, Uetliburg ob Gommiswald

Traktanden:

- Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz.
- Entlastung des Verwaltungsrates.

Der Geschäftsbericht und die Anträge des Verwaltungsrates liegen gemäss Statuten ab 29. Februar auf dem Sekretariat des Verwaltungsrates, Zürcherstr. 9, 8640 Rapperswil, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Stimmrechtsausweise müssen beim Sekretariat (Zürcherstrasse 9, 8640 Rapperswil) schriftlich angefordert werden.

Anschliessend an die ordentliche Generalversammlung ist den Aktionären ein Mittagessen offeriert im Bergrestaurant Rämél. Beim unterhaltenden Teil am Nachmittag wirkt

Peter Hinnen mit seinem Trio als Gast mit.

Zusammen mit dem Stimmrechtsausweis wird gratis eine Tageskarte für den «Tag der Aktionäre» abgegeben.

Gommiswald, den 23. Februar 1972

Der Verwaltungsrat
der Sessel- & Skilift AG, Gommiswald

Comptoir ABC SA, La Tour-de-Peilz

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale annuelle

pour le mercredi 8 mars 1972, à 11 heures, dans les bureaux de la société fiduciaire Fidusa, société anonyme, Madeleine 33 b, à Vevey.

Ordre du jour:

- 1° Modification compte 1969/1970.
- 2° Compte et rapports 1970/1971.
- 3° Approbation et décharge.
- 4° Nominations et démission.
- 5° Divers.

Les cartes d'admission seront délivrées lors de l'assemblée contre présentation des titres. Le rapport de gestion, les bilans et comptes de pertes et profits, le rapport de contrôle sont à la disposition des actionnaires.

Le conseil d'administration

Gesellschaft für allgemeine Schiffunternehmungen AG, Schaan

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 16. März 1972, um 10 Uhr, bei der Overland Trust Bank, Piazza Dante 8, Lugano.

Traktanden:

1. Widerruf der Instruktionen vom 14. Juli 1970 der Aktieninhaber dem Verwalter der Gesellschaft.
2. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1970.
3. Zurücktretung des Verwaltungsrates.
4. Ernennung der neuen Verwaltungsräte.
5. Diverses.

Falls das Quorum nicht erreicht wird, findet eine zweite Generalversammlung am folgenden Tag statt, am gleichen Ort und zu derselben Zeit.

Lugano, den 23. Februar 1972

Der Verwaltungsrat

Condensateurs Fribourg SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

vendredi 10 mars 1972, à 17 h., au siège de la société.

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Nominations.
- 3° Divers.

Le bilan, le compte de pertes et profits, arrêté au 31 décembre 1971, le rapport du conseil d'administration et celui des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires à partir de mardi 29 février 1972 à la Banque de l'Etat de Fribourg.

Pour être admis à l'assemblée générale, les actionnaires devront présenter leurs actions à la Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg, avant le 7 mars 1972, au soir, ou au bureau à la société.

Le conseil d'administration

SCHWEIZERISCHE BODENKREDIT-ANSTALT

Einladung zur 76. ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, 8. März 1972, 10.30 Uhr, Savoy Hotel Baur en Ville, 1. Stock, Zürich

Traktanden:

1. Geschäftsbericht Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung 1971 Bericht und Antrag der Kontrollstelle
2. Erteilung der Entlastung an die Geschäftsorgane
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns
4. Wahl der Kontrollstelle

Ausgabe der Stimmkarten gegen genügenden Ausweis bis 6. März 1972 bei

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt
Zürich Frauenfeld

sowie

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und schweizerische Geschäftsstellen
Schweizerischer Bankverein, Basel, und schweizerische Geschäftsstellen
Rahn & Bodmer, Zürich
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Zürich
A. Sarasin & Cie., Basel
Hentsch & Cie., Genf
Mirabaud & Cie., Genf
Wegelin & Co., St. Gallen

An den gleichen Stellen sind Geschäftsberichte erhältlich

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung
Bericht der Kontrollstelle
liegen ab 24. Februar beim Hauptsitz in Zürich den Aktionären zur Einsicht auf.

Zürich, 10. Februar 1972

Namens des Verwaltungsrates
Der Präsident: M. Singer



BANK FELLINGER A.G. ZÜRICH

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

21. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 10. März 1972, 11 Uhr, im Hotel zum Storch, Weinplatz 2, in Zürich, eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung.
2. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates für das Jahr 1971.
3. Abnahme der Jahresrechnung 1971 sowie Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.
6. Wahl von Verwaltungsrat und Kontrollstelle.
7. Diverses.

Jahresbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen am Sitz der Bank, Stockerstrasse 38, Zürich 2, zur Einsicht auf.

Zürich, den 24. Februar 1972

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident:
Bruno Fellingner

Sport- und Erholungszentrum Frutigen

Einladung zur Gründungsversammlung

auf Freitag, den 10. März 1972, 20 Uhr, im Hotel Landhaus in Frutigen.

Traktanden:

1. Begrüssung und Orientierung.
2. Wahl von Tagespräsident, Tagessekretär und Stimmzählern.
3. Feststellungen betr. Beschlussfähigkeit, Zeichnung des Aktienkapitals und erste Einzahlung.
4. Beratung und Genehmigung der Statuten.
5. Beschlussfassung über Sachübernahmevertrag gemäss Art. 7 der Statuten.
6. a) Wahl des Verwaltungsrates
b) Wahl der Kontrollstelle
7. Beschluss über Erteilung des Planungsauftrages an einen Architekten

Frutigen, den 23. Februar 1972

Das Initiativkomitee

BANQUE CANTONALE VAUDOISE

Le dividende de l'exercice 1971 est payable dès le 25 février 1972, contre remise du coupon N° 5, par

Fr. 45.— brut

sous déduction de l'impôt fédéral anticipé de 30%, auprès des sièges, succursales et agences des établissements suivants :

BANQUE CANTONALE VAUDOISE
BANQUE CANTONALE DE BALE
BANQUE CANTONALE DE ZÜRICH
CAISSE HYPOTHECAIRE DU CANTON DE GENEVE

Numéro de valeur : 130 910

Bank vom Linthgebiet, Uznach

Rapperswil Schmerikon Siebnen Lachen Niederurnen Weesen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 8. März 1972, 17 Uhr, im Hotel Ochsen in Uznach.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1971
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns
3. Entlastung der Verwaltungsorgane
4. Wahlen
a) des Verwaltungsrates
b) der Kontrollstelle
5. Antrag des Verwaltungsrates über eine Vergabung aus dem Fonds für gemeinnützige Zwecke von Fr. 50 000.— an Stiftung Heilpädagogisches Schulungszentrum Rapperswil-Jona
6. Verschiedenes

Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an bei sämtlichen Niederlassungen zur Einsichtnahme auf.

Eintrittskarten für die Generalversammlung sind bis spätestens Freitag, den 3. März 1972, abends, gegen Angabe der Aktiennummern beim Hauptsitz oder einer unserer Niederlassungen zu beziehen.

Aus organisatorischen Gründen können verspätet eintreffende Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Zur Teilnahme und rechtzeitigem Erscheinen an dieser Versammlung laden wir die Aktionäre freundlich ein.

Uznach, den 25. Februar 1972

Der Verwaltungsrat

GEWERBE BANK ZÜRICH

Einladung zur 104. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, 14. März 1972, 17.00 Uhr, im Zunfthaus «z. Schmid», Marktgasse 20, 8001 Zürich.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 1971; Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Wahl eines Verwaltungsrates.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen in unserem Büro den Aktionären zur Einsicht auf.

Die Stimmkarten können bis spätestens 13. März 1972 bezogen werden.

Zürich, 25. Februar 1972

Der Verwaltungsrat

Spar- und Leihkasse Entlebuch

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, 8. März 1972, 16 Uhr, ins Hotel Dreikönige, Entlebuch.

Verhandlungsgegenstände:

1. Protokoll
2. Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz
3. Bericht und Antrag der Kontrollstelle
4. Entlastung der Geschäftsorgane
5. Verwendung des Jahresergebnisses

Eintrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Angabe der Aktiennummern bis Mittwoch, 8. März 1972, mittags, bei der Bank zu beziehen. Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen den Aktionären am Schalter der Bank zur Einsicht auf.

Entlebuch, 9. Februar 1972

Der Verwaltungsrat

EUROFIMA

Europäische Gesellschaft für die Finanzierung von Eisenbahnmaterial, Basel

Rückzahlung von Obligationen der 4 1/2 %-Anleihe 1963—80
von Fr. 40 000 000

(Valoren-Nr. 105.218)

Gemäss Amortisationsplan sind per 15. Mai 1972 Fr. 2 780 000 zu tilgen. Titel im Betrage von Fr. 2 450 000 wurden im Markt zurückgekauft, während die restlichen Fr. 330 000 am 14. Februar 1972 beim Schweizerischen Bankverein, Basel, ausgelöst wurden. Diese letzteren Titel, deren Nummern nachstehend aufgeführt sind, können, mit sämtlichen nicht verfallenen Coupons versehen, zum Inkasso bei einer offiziellen Zahlestelle eingereicht werden.

330 Obligationen zu Fr. 1000 Nennwert

31	6372	9770	12927	16790	20340	25061	29323	32629	37773
58	6373	10431	12928	17801	21721	25062	29324	32630	37774
59	6374	10432	12929	17802	21722	25063	29325	32631	37775
60	6375	10433	12930	17803	21723	25064	29326	32632	37776
3711	6376	10434	13881	17804	21724	25065	29327	32633	37777
3712	6377	10435	13882	17805	21725	25066	29328	32634	37778
3713	6378	10436	15051	17806	21726	25067	29329	32635	37779
3714	6379	10437	15052	17807	21727	26101	29330	32636	37780
3715	6380	10438	15053	18571	21728	26102	30511	32637	37781
3716	7561	10439	15054	18572	21729	26103	30512	32638	37782
3717	7562	10440	15055	18573	21730	26104	30513	32639	37783
3718	7563	11061	15059	18574	22601	26105	30514	34981	38378
3719	7564	11062	15060	18575	22602	26106	30515	34982	38379
3720	7565	11063	15701	18576	22603	26107	30516	34983	38380
4781	7566	11064	15702	18577	22604	26108	30517	34984	39191
4782	7567	11065	16011	18578	22605	26109	30518	34985	39192
4783	8411	11066	16012	18579	22606	26110	30519	34986	39193
4784	8412	11067	16013	18580	22607	27461	30520	34987	39194
4785	8413	11068	16014	19544	22608	27462	31051	34988	39195
4787	8414	11069	16015	19545	22609	27463	31052	34989	39196
4788	8415	11070	16016	19546	22610	27464	31053	34990	39197
4789	8416	12271	16017	19547	23151	27465	31054	36301	39198
4790	8417	12272	16018	19548	23152	27466	31060	36302	39199
5551	8418	12273	16019	19549	23601	27467	31961	37041	39200
5552	8419	12274	16020	19550	23602	27468	31962	37042	
5553	8420	12275	16781	20331	23603	27469	31965	37043	
5554	9761	12276	16782	20332	23604	27470	32621	37044	
5555	9762	12280	16783	20333	23605	28431	32622	37045	
5556	9764	12921	16784	20334	23606	28432	32623	37046	
5557	9765	12922	16785	20335	23607	28433	32624	37047	
5558	9766	12923	16786	20336	23608	28439	32625	37048	
5559	9767	12924	16787	20337	23609	28440	32626	37049	
5560	9768	12925	16788	20338	23610	29321	32627	37771	
6371	9769	12926	16789	20339	24871	29322	32628	37772	

Basel, Februar 1972

Aus Auftrag:
SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

Sorgen wegen... ... Terminen? Qualität?

Wir übernehmen für Sie in der Schweiz und weltweit:
- Terminüberwachung
- Qualitätskontrolle/Expertisen
- technische Abnahmeprüfungen



QUALITEST AG
8023 Zürich
Telefon 01/44 97 33
Telex 56 930 test



WANGER+ULRICH AG
8401 WINTERTHUR

CWS

Wir sind ein lebhafter Handels- und Dienstleistungsbetrieb mit hoher Wachstumsrate, Nähe Albisriederplatz.

Unser Buchhaltungsteam braucht dringend eine(n) zusätzliche(n) Mitarbeiter(in) als

selbständige(n) Hauptbuchhalter(in)

Wir offerieren angenehmes Arbeitsklima in kleinem Team, hohe Entlohnung, 40-Stunden-Woche, modernen Arbeitsplatz sowie Eintritt in die Pensionskasse.

Bitte telefonieren Sie uns oder senden Sie Ihre Offerte mit Bild an

CWS Apparate AG, Friedaustasse 17
8040 Zürich, Tel. (01) 52 55 66/52 39 39

Finanzbuchhalter



MIGROS
EIN STARKES TEAM

Sie wissen eine Finanzbuchhaltung mit allen einschlägigen Gebieten selbständig zu führen. Was Sie auszeichnet sind Ihre Initiative sowie einige Jahre Praxis. Sie wollen aber auch Mitverantwortung tragen, in dem Arbeitsbereich, der Ihnen zur selbständigen Betreuung übertragen wird. Ihr berufliches Streben geht eindeutig in Richtung Computer-Buchhaltung. Vom Typ her liegt Ihnen viel an einem angenehmen Arbeits-

klima. Andererseits sind Sie aber auch gerne bereit, sich voll und ganz für ein harmonisches Zusammenarbeiten einzusetzen. Sollte diese Stelle Ihren Neigungen und Zukunftsplänen entsprechen, so bitten wir um Ihre Zuschrift an die Genossenschaft Migros Bern, Postfach 20, 3322 Schönühl. Sie wissen, dass mit dem Namen Migros ein zeitgemässes Salär, überdurchschnittliche Sozialleistungen und neu die M-Partizipation untrennbar verbunden sind.

Express-Kredite

Fr. 500.- bis Fr. 20 000.-

- Keine Bürgen; Ihre Unterschrift genügt
- Diskretionsgarantie

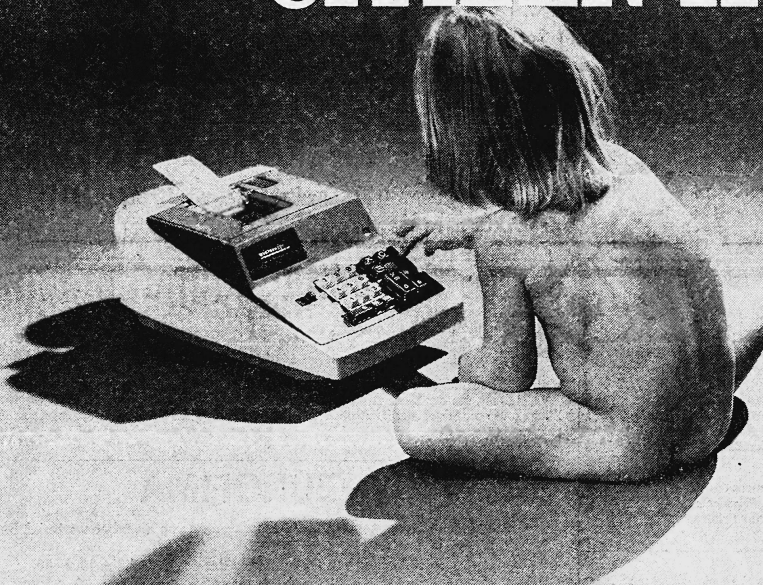
Bank Prokredit
8023 Zürich
Löwenstrasse 52
Telefon 051 / 25 47 50



Es lässt sich alles ganz einfach per Posterledigen. Express-Bedienung

Name _____
Strasse _____
Ort _____

CITIZEN 410



Für die Nicht-Profis unter den Rechnern

Dies ist genau der Vierspezies-Rechenautomat, auf den Legionen von Gelegenheitsrechnern gewartet haben: problemlos! So einfach und selbstverständlich in der Bedienung, dass man die richtigen Handgriffe ein für allemal beherrscht; schreibend, damit man die ausgeführten Operationen stets überblickt; preisgünstig, sodass es sich lohnt, jedem Arbeitsplatz, an dem überhaupt gerechnet wird, einen eigenen Rechenautomaten zuzuteilen.

Fr. 1290.-

Interessante Daten auch für die Profis: 10/11-stellige Kapazität. Direkt unter Null rechnend. Vollautomatische Division mit Niederschrift von Quotient und Rest. Vollautomatische Multiplikation $a \times b \times c$. Negative Multiplikation. Repetitionstaste. 0,00 und 000-Taste. Doppel- und Dreifach-Funktionstasten. Überkapazitätssperre, usw.

Weitere Modelle: **Citizen 310**, ein ausserordentlich schneller schreibender 3-Spezies-Automat ($\pm - \times / a \times b \times c$) nur Fr. 895.-. **Citizen 210**, eine sehr leistungsfähige Saldiermaschine, Fr. 565.-. Wir beraten Sie gerne über die richtige Wahl.

büro-fürrer

Dept. Büromaschinen,
Hardturnstr. 76, Postfach, 8021 Zürich, Tel. 01/44 43 00

An Büro-Fürrer AG,
Dept. Büromaschinen,
Postfach, 8021 Zürich

Für nur Fr. 1290.- ein Automat für alle 4 Operationen schreibend und einfach wie das Einmaleins - das interessiert uns.

Wir bitten um Vorführung und Probebestellung.

Firma und Adresse _____

Sachbearbeiter _____
Telefon _____
Datum _____ HAB

Wenn's aufwärts geht, ist die Lerche für Spiralen



In klarer Spirale schraubt sich die Lerche zum Himmel. Singend und jubelnd, als wär's keine Müh. Dieser kleine Fast-Senkrechtstarter weiss: In Spiralen geht es leicht. — Spiralen bestätigen ihre besonderen Eigenschaften auch als Buchrücken. Alles geht spielend: das Umbältern, das flache Auflegen von Doppelseiten, das Umschlagen des ganzen Buchinhaltes um 360 Grad... immer sehr geschätzt bei Katalogen, bei durchgehenden Tabellen, bei Musterbüchern usw. Wir fabrizieren die Spiralen zu unseren Einbänden selbst. Vom einfachen blanken oder gefärbten Draht bis zu den glanzvollen, bunten Nylon-Spiralen in vollendeter Gleichmässigkeit. Verlangen Sie unsere Kollektion.



Walter Bäschlin + Co

Grossbuchbinderei und Fabrik für Mappen und Spiralbindungen
8034 Zürich 8, Mühlebachstrasse 128
Telefon (051) 34 53 78

Feuchte Mauern — Ihr Problem?

Seriöse Beratung in der ganzen Schweiz. Unterlagen kostenlos durch

Firma Max Anderegg, Mauersanierungen
9403 Goldach, Tübacherstrasse 13, Tel. 071/41 48 44.
Inserat mit Adresse einsenden genügt.

NATIONAL Buchungsautomaten

Volltext/Kurztext kombiniert
Kontoblatt-Einzug

Organisation durch Fachleute,
Garantie und Service für Rebuilt-MC

REBUMA SUTER AG
Uetlibergstrasse 350, 8045 Zürich
Tel. (051) 33 66 36

Im SHAB werden regelmässig die neuesten Fabrik- und Handelsmarken publiziert. Nutzen Sie diese Tatsache — inserieren Sie!